

Unparteilichkeitserklärung der Concret AG

Concret schöpft alle Möglichkeiten aus, um die Unparteilichkeit bei der Auditierung und Zertifizierung zu gewährleisten. So soll allen interessierten Kreisen das Vertrauen vermittelt werden, dass ein durch Concret zertifiziertes Pflegequalitätssystem die festgelegten Anforderungen erfüllt.

Die oberste Leitung und alle Mitarbeitenden verpflichten sich zur Unparteilichkeit und dazu, potenzielle und tatsächliche Interessenkonflikte offen zu legen. Die Auditorinnen bestätigen vor einer Zertifizierung schriftlich, unparteilich auditiert und beurteilt zu haben und in den letzten zwei Jahren nicht in der zu zertifizierenden Institution tätig gewesen zu sein. Die Geschäftsführung identifiziert, dokumentiert und analysiert Möglichkeiten für Interessenkonflikte auf allen Ebenen.

Beratungen zu Qualitätsmanagementsystemen ziehen eine 2jährige Zertifizierungssperre nach sich.

Der Zertifizierungsausschuss überprüft die Unparteilichkeit von Concret regelmässig und ist verpflichtet und ermächtigt, Massnahmen zur Sicherung der Unparteilichkeit zu ergreifen. Er ist Beschwerdeinstanz gegenüber dem Kunden. Es gehört zur praktizierten Geschäftspolitik von Concret, begründete Bedenken von allen Parteien ernst zu nehmen.

Die Dienstleistungen der Concret stehen grundsätzlich allen Antragstellern im deutschen und französischen Sprachbereich offen. Es wird ausnahmslos das Prinzip „First in - First out“ angewendet. Alle Antragsteller erfahren die gleichen Bedingungen. Die Leistungen der Concret sind jederzeit vergleichbar, sie werden unabhängig von Kriterien wie Fachbereich, Umfang (Anzahl Stationen), geographische Lage oder zuständige verantwortliche Personen ausgeführt.

Bern, 08. September 2008